

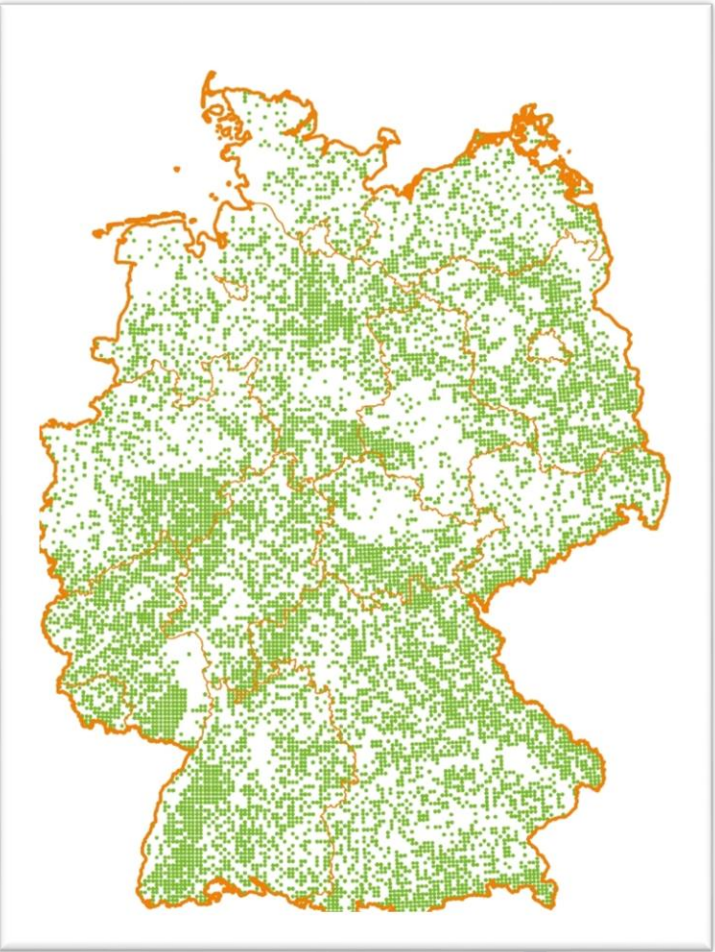
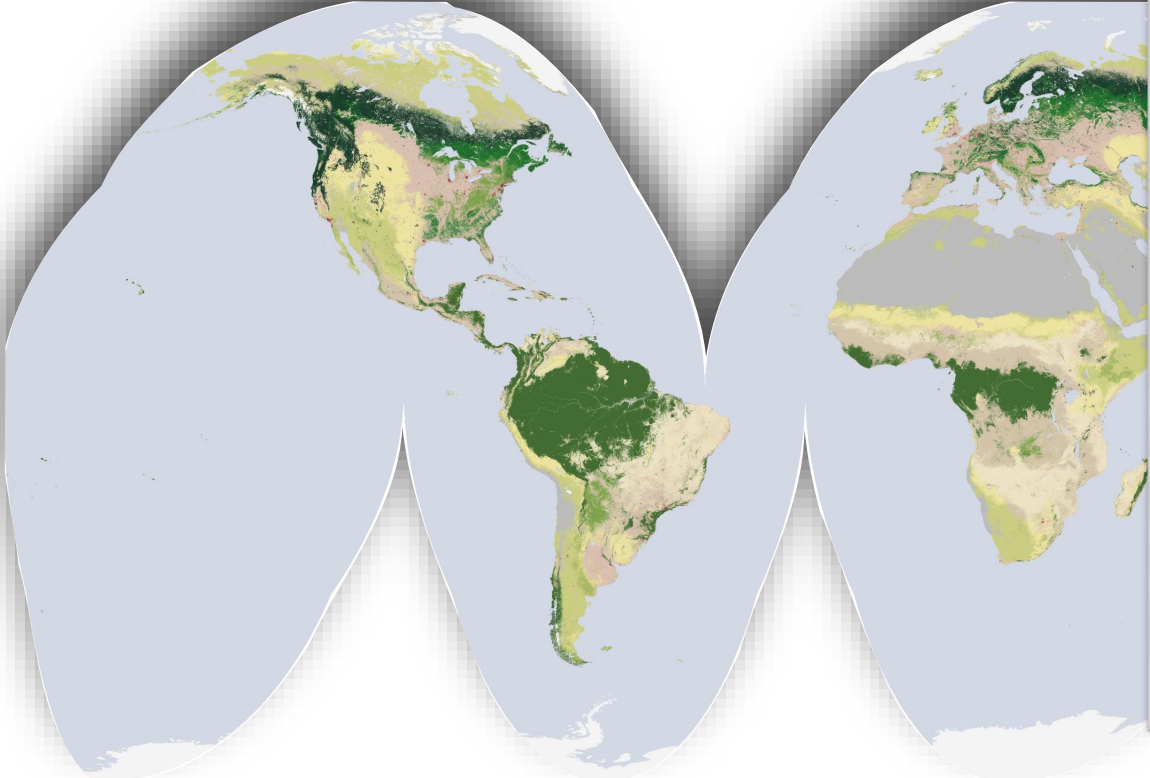


Bundesministerium  
für Ernährung  
und Landwirtschaft

# EU-Verordnung gegen Entwaldung

Ein bürokratischer Papiertiger  
oder  
Meilenstein im globalen Waldschutz?

# Wälder - weltweit



# EU-Verordnung gegen Entwaldung



## Befund

- Nicht nachhaltige Landwirtschaft ist verantwortlich für 90% der globalen Entwaldung
- Wenige Rohstoffe relevant: Ölpalme, Soja, Rinder, Kakao, Kaffee, Kautschuk und Holz
- EU ist einer der bedeutendsten Konsumenten von Rohstoffen mit Entwaldungsrisiko
- Bisherige Maßnahmen sind nicht ausreichend, globale Waldzerstörungen aufzuhalten
- Ohne Regelung besteht kein „Level playing field“

## Lösungsansatz - EU-Verordnung (Inkrafttreten Juni 2023, Anwendung Ende 2024)

- Unternehmerische Sorgfaltspflichten entlang der Lieferkette: Erzeugnisse sind entwaldungsfrei und im Einklang mit den Gesetzen des Ursprungslands
- EU-einheitliche Kontrollen der Sorgfaltspflichten
- WTO-Kompatibilität
- Strategische Unterstützung der Produktionsländer

# Verordnung im Spannungsfeld

## Notwendigkeiten

- **Impakt**
  - Regelungsbereich
  - Legalität und Nachhaltigkeit
  - Zusammenarbeit mit Partnerländern
  
- **Rechtssicherheit**
  - Rückverfolgbarkeit / Geolokalisierung
  - EU-weit einheitliche Kontrollen
  - Überprüfungsmechanismus
  - Umgehungstatbestände
  
- **Vermeidung von Schäden des Nichthandelns**

## Chancen

- **Level-playing field**
  - EU-weit einheitliche Regelungen (Wald-ÖS)
  - Vermeidung von Leakage über parallele Prozesse in anderen Konsumentenländern
  
- **Transparente Lieferkette**
  - Nachhaltigkeit erhöhen, CO2 Footprint verringern
  - [Resilienz erhöhen, Disruptionen minimieren]
  
- **Komparative Vorteile**
  - Entwaldungsfreiheit als neuer Standard
  - fortschrittliche Schutz- und Nutzungskonzepte in Produzentenländern

# Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

## Kontakt

Bundesministerium für  
Ernährung und Landwirtschaft  
Abteilung 1  
Referat 1234  
Rochusstraße 1  
53123 Bonn

### **Ansprechpersonen**

Dr. Thomas Baldauf  
[thomas.baldauf@bmel.bund.de](mailto:thomas.baldauf@bmel.bund.de)  
Tel. +49 2 28 9 95 29 – 4651  
4119

Felix v. Glisczynski  
[Felix.vonGlisczynski@bmel.bund.de](mailto:Felix.vonGlisczynski@bmel.bund.de)  
Tel. +49 2 28 9 95 29 –



Bundesministerium  
für Ernährung  
und Landwirtschaft